WP-1-334 Kapitel 1: Berlin bleibt lebenswert

Antragsteller*in: LAG Tierschutzpolitik
Beschlussdatum: 07.01.2026

Änderungsantrag zu WP-1

Von Zeile 333 bis 334 einfügen:
schaffen wir die ungerechte Rasseliste ab und führen einen verpflichtenden Hundeführerschein ein.

Tierschutz soll dauerhaft in der schulischen Bildung verbindlich fest verankert und durch die Zusammenarbeit mit außerschulischen Partner*innen erlebbar gemacht werden.

Begründung

Tierschutzbildung wirkt präventiv: Kinder und Jugendliche, die früh einen verantwortungsvollen Umgang mit Tieren erlernen, handeln langfristig achtsamer und konfliktärmer gegenüber Mensch, Tier und Umwelt. Die verbindliche Verankerung im Unterricht sowie die Zusammenarbeit mit qualifizierten außerschulischen Partner*innen ermöglichen lebensnahe Lernangebote, stärken soziale Kompetenzen und fördern nachhaltiges Handeln.